

# Niederkalbach

Geschichtlicher Hintergrund nach Gottfried Rehm.  
Die Orgeln des Kreises Fulda, Berlin 1978 mit freundlicher  
Genehmigung des Autors.

## Orgel

1917 Orgelbau durch Gebrüder Späth, Ennetach (II/12)

Hauptwerk II (C-f <sup>3</sup> )		Nebenwerk, I	
Prinzipal	8'	Nachthorn	8'
Flöte	8'	Gamba	8'
Aeoline	8'	Salizional	8'
Vox celestis	8'	Traversflöte	4'
Oktave	4'		
Harmonia aethera 3f. <i>Tremulant</i>			

Pedalwerk (C-d<sup>1</sup>)

Subbaß	16'	Normal-, Super- und	
Cello	8'	Subkoppeln.	

Standort: Rückempore  
Taschenladen, pneumatische Traktur.  
3 Rundbogenfelder im Prospekt. <sup>1</sup>  
(Orgel nicht erhalten.)

1957 Einbau einer Mixtur 3f. 1 1/3' anstelle der Harmonia aethera.  
Neuer Freipfeifenprospekt durch Alban Späth.<sup>2</sup>

1977 Nach der Kirchen-Erweiterung wurde die Orgel entfernt.<sup>3</sup>  
Prospektteile blieben erhalten und wurden beim Neubau 2007  
wieder verwendet.

---

<sup>1</sup> Archiv der Kuratiegemeinde Niederkalbach, 1917.  
Disposition eigene Aufzeichnung 1967.

<sup>2</sup> Mitteilung von Herrn Alban Späth, 1967.

<sup>3</sup> Es wurde ein elektronisches Instrument beschafft. Auf der Empore stand ein 300W-Lautsprecher, ein weiterer im rechten Seitenschiff auf einer Konsole hinter dem (heute stummen) alten Prospektgehäuse.